jungen Gehilfen, ber gewardt im Berfehr mit befrem Bublitum in, etwas englisch fpricht und | dingungen Mufitalientenntniffe befigt.

Roft u. Logis bei mir im Saufe. Angebote, benen Photographie beigufügen bitte, erwarte dirett.

Gifenach, Juli 1892.

Dugo Brunner, Großh. Gachi. hofbuchhandler.

[28295] Ein geb. j. DR. findet für fofort, ober jum 1. Muguft unter gunftigen Be= bingungen eine Stelle als Lehrling ober Bolontar. Roft u. Wohnung im Saufe bes Bringipals. Angebote unter O. K. 28295 burch die Geschäftsftelle d. B.=B.

[28014] Bum Eintritt mit Ende September ober auch früher wird ein gut empfohlener, leiftungsfähiger, nicht ju junger Behilfe für ein angesehenes Gortiment einer suddeutschen Residenzstadt gesucht, bem es um langeres Bleiben ju thun ift. Anerbietungen unter K. R. 28014 durch d. Geschäftsftelle d. B.=B. [27870] Für ein lebhaftes rhein. Gorti= ment wird ein erfahrener tathol Gehilfe

gejucht. Anerbietungen unter Beifügung bon Ropieen b. Beugniffe, die event. guruderfolgen, fowie Angabe ber Behaltsanfpruche zc. erbeten unter Biffer C. W. 27870 an die Beichafts= ftelle d. B.=B.

[28271] Wir suchen jum möglichst fofortigen Untritt einen durchaus tuchtigen, militarfreien Behilfen, bem es um ein langeres Berbleiben ju thun ift. Brundliche Renntnis ber fatholi= ichen Litteratur u. icone Sandichrift, fowie gang eraftes Arbeiten Bedingung.

Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Photo=

graphie direft erbeten.

herren, die eine Empfehlung ihres letten Chefe beibringen, erhalten den Borgug.

Bamberg, im Juli 1892.

Schmidt'iche Buchhandlung (2. Schindler).

[28298] Buchhandlunge-Gehilfe mittl. Alters, reprasentabel, energ. u. redegewandt, wird in Provingialbuchhandlung mit Rebengweigen für Rontor u. jum Befuche ber Buchdruderei=Rund= fchaft zum 15. Auguft, event auch früher, aufgenommen. Bewerber, die die Buchdrudereis Branche fennen, erhalten d. Borzug. Gef. Ungebote unter R. L. 28298 an b. Beidaft8= ftelle d. B.B.

[28847] Für meine Kommissionssortimentsbuchhandlung suche ich zum Antritt am 1. Oktober oder früher einen tüchtigen Gehilfen mit guten Sortimentskenntnissen, der möglichst in Leipziger-Häusern bereits konditionierte. Erfahrungen im Journal- oder Kolportagewesen erwünscht.

Angebote werden unter # 28847 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[28281] Berlagsgehilfe. - Bum balbigen Untritt fuche ich einen juberläffigen Be= hilfen gur Straggenführung und Auslieferung. Caejar Schmidt. Burid.

[28209] Für 1. August fuche ich einen burch= aus felbständigen, im Labenberfehr erfahrenen Antiquariats= Gehilfen, ber die hiefigen Blagverhältniffe fennt.

Bien I. Moria Stern.

[27868] Bum möglichft balbigen Eintritt wird ein flint und berläglich arbeitender Wehilfe gejucht, der in der fatholifchen Literatur gut bewandert ift. Es wollen fich nur gut empfohlene Reflettenten melben unter Biffer S. W. 27868 burch bie Geschäftsftelle bes Börfenbereins

[28887] Ein fleißiger Gehilfe mit guter Sand= ichrift geiucht von

6. Marometh in Minden.

kenntnissen sucht unter günstigen Be-

Frankfurt a/M., Juli 1892.

Ernst Neumann, vorm. H. Bechhold.

Gefucte Stellen.

[28686] Ein junger Mann, 9 Jahre im Buchbandel, verfeben mit guten Beugniffen und militarfrei , wünfcht für fofort, event. auch fpater, Stellung als Wehilfe. Wef. Anerbieten an Ferd. Grein in Dieblich a/Mofel.

28751] Für einen fehr tüchtigen jungen Gehilfen, welcher am 1. Ottober d. 3. feine einjähr. Militar=Dienftzeit beftanden bat, fuche ich zu diesem Termine eine Stelle, am liebsten in einer Sortimentsbuchhandlung, da er auch diefen Geschäftszweig fennen lernen möchte.

Derfelbe ift mit ben Buchführungs- und Auslieferungs-Arbeiten u. f. w. vollständig ver= traut und war, nachdem er bei mir feine Lehrs zeit beendet hatte, 3 Jahre zuerft als zweiter und bann als erfter Gehilfe in einer größeren Berlagsbuchhandlung Leipzigs thatig.

3ch fann benielben als einen zuberläffigen Arbeiter empfehlen; auch fteht ihm über feine Thatigfeit in Leipzig das befte Beugnis gur

Seite.

Angebote erbitte birett. Eglingen b. Stuttgart, 12. Juli 1892. 3. F. Schreiber.

[28878] Eine j. Dame, 21/3 Jahre im Buch= handel thatig, flott in Stenographie u. Rorrefpondeng, fichere, felbit. Arbeiterin, jucht, geft. auf nur beite Beugn., entipr. Stellung, am liebsten im Berlag. — Berte Angebote unter O. B. 28878 durch die Geschäftsftelle des B.-B. erbeten.

[28852] Für meinen erften Gehilfen, ber feit 3 Jahren bei mir ift und den Bunich hat, nun auch wieder einmal andere Berhaltniffe tennen zu lernen, juche ich zum 1. Oftober d. J. anderweitig Stellung.

Derfelbe ift 24 Jahre alt, militarfrei und

mit englischer Ronbersation vertraut

3ch fann benfelben als durchaus fleißig und gemiffenhaft empfehlen und bin gu näherer Ausfunft gern bereit. Gisenach, Juli 1892.

Dugo Brunner, Großh. Gachl. hofbuchhändler.

[28894] Ein j. geb. Dadd, 21 3. alt, ev., d. f. Lehrzeit (1 Jahr) d. 1. Oft. in e. größ. Buchh. beendet, mit Journalgirfel, groß. Leihbibl. u. allen ichriftl. Arbeit. vertraut ift, auch im Berlagsgeich einige Erfahrung hat u. jest in b. Abendftunden boppelte Buchführung erlernt, fucht g. 1. Dit. b. 3. Stellung. Familienanichluß erwunicht.

Angebote mit Behaltsangabe an die Beidaft &ftelle b. B.= B. unter M. S. 28894.

[28895] 27 jähr. Buchhdlr., unverh., gel. Sort., gew. Redakt, Verleger, d. s. Gesch. w. beschränkt. Mittel verk. hat, s. u. besch. Anspr. Stellung. Kauf- u. Fachm., wissensch. u. sprachlich. gebildet, Stenogr., im Adr.-, Annonc.-, Rekl.-, Auskunftsw. bew., bef. s. Chef e. denk, Mitarb. bezw. Vertr. zu sein (rent. Verlagsideen mündl.) --Ia Zeugn. u. Refer. - Caution. - Geehrte Reflekt. w. gef. Lebensl., Schrift, u. Verlagsprob. u. Mitarbeit 28895 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. verl.

[28935] Für einen jungen Dann, Schweizer, ber in einem großeren Sortiment ber Schweis gelernt und feit Oftober 1891 bei mir im Bar-Sortiment ju meiner Zufriedenheit arbeitet, fuche ich für ben 1. Oftober eine Behilfen= ftelle in einem größeren (wiffenicaftlichen) Sortiment Leipzigs. Gef. Angebote erbitte ich unter F. H. # 12.

Leipzig.

F. Boldmar.

[28853] Bum 1. Oftober d. 3. fuche ich einen [28658] Einen Lehrling mit guten Schul- [27995] Ein gebiegener Buchandler, 32 Jahre alt, ledig, erfahren in allen Zweigen des Berlags, auch bereits ichriftstellerisch thatig gewesen, feit ben letten 8 Jahren in bedeuten= den Berlagsgeichäften jowohl Rords als Sud: beutschlands felbständig thatig, augenblidlich noch in ungefündigter Stellung in einem großen füddeutichen Berlage, viel gereift und daber mit den Berhaltniffen der Sortimenter Deutichlands und Defterreich-Ungarns vollftandig bertraut, fucht jum 1. Oftober ober fpater beffere. am liebften Lebensftellung im Berlage. Burbe auch auf einen guten Reifepoften refieltieren. Gef. Angebote beforgt herr R. F. Roehler in Leipzig unter F. F. Rr. 187.

Bur Berlin ober Leibzig. -Junger Buchfändler, ber das Gymnafium bis Prima besucht hat und feit 21/2 Jahren beim Fach ift (1 Jahr im Sort., 11/2 Jahr im Berlage), jucht ju feiner weiteren Musbildung für 1. Dttober Stellung im Berlage ober miffenicaftlichen Untiquariat.

Bef. Angebote unter H. A. 20 postlagernd

Dresben, Umt X.

[28347] Ein Buchhandler gefesten Alters, ber bereits mehrere Jahre als Geschäftsleiter eines mittleren Cortiments, verbunden mit Buchdruderei und Beitungeverlag, thatig ges wefen, mit allen Urbeiten bes Berlags und Sortiments vertraut ift, auch redaktionell bes schäftigt war, sucht jum 1. Ottober, event. früher, Stellung in einem Berlags= geichaft, womöglich in Berlin, Stuttgart ober Bien.

Suchender, der an Ordnung und Bunttlichkeit gewöhnt ift und bem reiche geschäftliche Erfahrungen jur Seite fteben, murbe fich auch jum Leiter einer Filiale ober jum Reis fenden eines Runftgeichafts, refp. einer Bebetbücherfabrit und dergl. eignen, ba reprafentable Berjonlichfeit.

Bef. Anerbieten unter Rr. 28347 an bie Beidaftsftelle des B.=B. erbeten.

[27479] Dresden! Stellegeiuch! - Für einen j. Mann von angen. Meußeren, feit 51/2 Jahren im Buchhandel, der bei uns gelernt hat, fuchen wir eine Stelle in einem lebhaften Sortimente Dresbens. Bir fonnen ben Suchenden aus bollfter Heberzeugung als einen ebenfo treuen wie flotten und gemiffenhaften Arbeiter beftens empfehlen, ber mit allen buchhändlerischen Arbeiten vollständig ber= traut ift. - Eintritt Mitte Geptember refp. Anfang Ottober d. 3.

Bu jeder weiteren Mustunft bereit, erbitten wir uns gef. Angebote bireft.

Freiburg, Juli 1892.

Fr. Bagner'ide Unib .- Buch.

[27655] Mushilfe-Stellung auf ca. 2-21/2 Monate fucht ein im Berlag und Sortiment erfahrener alterer Gehilfe. Ungebote unter K. 27655 durch die Beichaftsitelle d. B .- B. erbeten.

27656 Ein in den Herstellungsarbeiten, Ver-Korrekturen - Lesen, Inseratenwesen, Korrespondenz etc. durchaus bewanderter Verlagsgehilfe, Ende der 30er Jahre, sucht zum 1. Oktober oder früher dauernde Stellung. Derselbe hat eine gute Handschrift, ist auch der Stenographie mächtig und erbittet gef. Angebote unt. W. 27656 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[28645] Lehrlingeftelle mit Wohnung und Roft f. einen Oberfefundaner m. guten Beugn. gejucht. Gintritt auf Bunich fofort. Bef. Angebote w. erb. Sternwartftr. 9, Erdgeichof, Strafburg i. E.

[28989] Für einen ftrebfamen jungen Mann wird Bolontarftelle gejucht. Bef. Ungebote unter R. F. 516 poftlagernd Cothen i/Anhalt erbeten.